

Antrag Nr. 21-F-55-0011

Die Linke

Betreff:

Unterbringung von Geflüchteten
- Antrag der Fraktion Die Linke vom 23.06.2021 -

Antragstext:

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie viele Geflüchtete leben in der Landeshauptstadt Wiesbaden und wie ist deren derzeitige Situation? (Schule/Kita/Sprachförderung/Wohnsituation/etc.)
2. Gibt es in jeder Unterbringungseinrichtung geeignete Räume für Sprachkurse, Kinderbetreuung, Begegnung und als Ort der Ruhe?
3. Sind die Unterkünfte mit geeigneten Freizeitmöglichkeiten (z.B. Spielplatz) ausgestattet?
4. Gibt es Konzepte für die verbindliche Förderung und Einbeziehung bürgerlichen Engagements durch die Landeshauptstadt Wiesbaden bei der Integration von Geflüchteten?
5. Besteht ein regelmäßiger Dialog zwischen dem Flüchtlingsrat und dem Magistrat?
6. Gibt es Pläne zur Förderung der Selbstbestimmung von Geflüchteten? Zum Beispiel durch die Etablierung von Geflüchteten*innen in den Einrichtungen.
7. Wie lange laufen die derzeit gültigen Mietverträge der Flüchtlingsunterkünfte? Wie hoch ist der Mietpreis der Unterkünfte? Wer ist Eigentümerin/Vermieterin dieser Unterkünfte? Gibt es Pläne zur Veränderung der Wohnsituation der Geflüchteten (z.B. Neubauten, Schließungen usw.).
8. Gibt es in allen Flüchtlingsunterkünften gültige Brandschutzkonzepte?
9. Gibt es in allen Unterkünften Schutzkonzepte, die die besonderen Schutzbedürfnisse von Frauen und Kindern berücksichtigen?
10. Werden Kontrollen des Gesundheitsamtes (hygienische Bedingungen, Feuchtigkeitsschäden) durchgeführt? Gibt es Schimmelbefall in den Unterkünften? Wenn ja: Sind Maßnahmen gegen den Schimmelbefall in Unterkünften geplant?
11. Gibt es gültige Mindeststandards für die Unterbringung von Geflüchteten? Wenn ja: Wie sehen diese aus? Wenn nein: Wieso nicht?
12. Welche Konzepte nutzt der Magistrat um die Willkommenskultur in der Landeshauptstadt Wiesbaden zu stärken? Patenprogramme oder ähnliches geplant?

Antrag Nr. 21-F-55-0011

Die Linke

13. Gibt es Pläne die Geflüchteten zukünftig dezentral Unterzubringen? Wenn ja: Wie sehen diese Pläne aus? Wenn nein: Wieso nicht?
Wie viel würde eine dezentrale Unterbringung kosten? Wie viel kostet uns die Unterbringung in Massenunterkünften?
14. Inwieweit werden geflüchteten Schüler*innen digitale Endgeräte zur Verfügung gestellt, welche für die gleichberechtigte Teilnahme am Unterricht erforderlich sind?
15. Stehen Schüler*innen in den Unterkünften ausreichend geeignete Arbeitsplätze mit entsprechender technischer Ausstattung und Internetzugang zur Verfügung?
16. Wie wird mit freien Räumlichkeiten in den Unterkünften verfahren? Werden diese genutzt um den dort lebenden Menschen mehr Freiräume zu gewähren?
17. Wie ist die Situation Geflüchteter mit geregelter Aufenthaltsstatus und von Selbstzahler*innen in den Unterkünften? Wie hoch belaufen sich die Kosten für letztgenannten Personenkreis?

Wiesbaden, 23.06.2021

gez. Ingo von Seemen
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Uwe von Massenbach
Fraktionsreferent